STADT HENNEF
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Amt:	Amt für Schule, Bildungskoordination und Sport	**TOP:** _____
Vorl.Nr.:	V/2023/4092	**Anlage Nr.:** _____
Datum:	07.08.2023	

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Schule, Weiterbildung und Sport	19.09.2023	öffentlich

Tagesordnung

Außerschulische Nutzung von Schulräumen;
Antrag der CDU-Fraktion vom 16.07.2023

Beschlussvorschlag

Der Antrag auf Nutzung von Räumen der Kastanienschule für die Vereine der Obergemeinde wird abgelehnt.

Begründung

Mit Schreiben vom 16.07.2023 beantragt die CDU-Fraktion, die Räume der Kastanienschule den Vereinen der Obergemeinde zur Nutzung zu überlassen. Begründet wird dieser Antrag mit dem Fehlen geeigneter Räumlichkeiten in der Obergemeinde.

Der Antrag ist aus grundsätzlichen Erwägungen abzulehnen.

Die Kastanienschule in Hennef-Söven ist eine 2-zügige Grundschule im Gemeinsamen Lernen. Von den 194 Schüler*innen (im Schuljahr 2023/24) sind aktuell 101 Schüler*innen im Offenen Ganztag, 20 Schüler*innen nutzen das Angebot der Übermittagsbetreuung. Damit halten sich 52% der Grundschüler/-innen bereits heute auch am Nachmittag in der Schule auf und es ist davon auszugehen, dass sich die Teilnehmerzahl mit Blick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung noch weiter steigern wird. Räumlich hat die Kastanienschule bereits jetzt ihre Kapazitätsgrenze erreicht. Bei einer vor Kurzem durchgeführten Bestandsanalyse wurde ein Raummangel in Höhe von 600 m² festgestellt.

Grundsätzlich werden alle Räumlichkeiten des Schulgebäudes sowohl am Vormittag für den Unterricht als auch am Nachmittag für den offenen Ganztag genutzt. Die vorhandenen Räumlichkeiten sind, weil sie überwiegend mehreren Funktionen dienen, bereits jetzt

multifunktional überfordert. So werden die Räume, die im offenen Ganztag der Mittagsverpflegung dienen, vormittags zur Kleingruppenförderungen und für Hausaufgabengruppen, aber auch für Besprechungen des Ganztagsteams sowie als Lager für Materialien des Ganztagsprogramms genutzt.

Hier liegt auch der Unterschied zu der im Antrag erwähnten Nutzung der Räumlichkeit der Kita „Haus am Allner See“, die beispielhaft für eine funktionierende außerschulische Nutzung genannt wird. Bei dem besagten Raum der Kita „Haus am Allner See“ handelt es sich um einen Bewegungsraum und damit um keinen in permanenter Nutzung befindlichen Gruppenraum bzw. Schulraum. Zudem verfügt dieser Raum über einen separaten Zugang und wird lediglich an einem Tag in der Woche zur Nutzung an einen externen Personenkreis vergeben.

Durch eine außerschulische Nutzung der Schulräume der Kastanienschule Söven würden die schulischen Interessen in nicht unerheblicher Weise beeinträchtigt. Die ohnehin schon vorhandene Mehrfachnutzung der Räumlichkeiten lässt keinen Raum für eine weitere Nutzung. Das gilt im Übrigen auch für das Foyer. Durch den Ganztagsbetrieb mit Mittagsverpflegung sind zudem hohe Anforderungen an die Hygiene zu stellen, die über regelmäßige Reinigungsleistungen im Anschluss an den Ganztagsbetrieb gewährleistet werden. Einzelne Veranstaltungen, die durch den Schulbetrieb erforderlich sind, wie Elternabende, Konferenzen und Klassenpflegschaftssitzungen, stören bzw. erschweren nicht unerheblich die Reinigungsroutine und werden daher bereits jetzt auf ein Minimum reduziert.

Im Übrigen lassen auch die datenschutzrechtlichen Vorgaben – es sind personenbezogene Daten der Schüler in den einzelnen Räumen vorhanden - eine externe Nutzung nicht zu. Aus Sicht der Verwaltung ist daher die außerschulische Nutzung von Schulräumen sowohl der Kastanienschule als auch anderer in der Trägerschaft der Stadt Hennef stehender Schulgebäude durch Vereine aus den vorgenannten Gründen abzulehnen.

Hennef (Sieg), den 08.08.2023
In Vertretung

Martin Herkt
Beigeordneter